

17. Wahlperiode

Nicht behandelte Mündliche Anfrage Nr. 23

der Abgeordneten Silke Gebel (GRÜNE)

aus der 32. Sitzung des Abgeordnetenhauses vom 30. Mai 2013 und **Antwort**

Streumittel im Winterdienst – ökologisch und gesundheitlich unbedenklich?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre nicht erledigte Mündliche Anfrage gemäß § 51 Abs. 5 der Geschäftsordnung des Abgeordnetenhauses wie folgt:

Frage 1: Aus welchem Material bestanden und bestehen die in der Stadt beim Winterdienst eingesetzten Streumittel?

Antwort zu 1: Die Berliner Stadtreinigungsbetriebe (BSR) dürfen nach den Regelungen des Straßenreinigungsgesetzes (StrReinG) auf den Fahrbahnen der öffentlichen und in der Baulast Berlins liegenden Straßen Feuchtsalz zum Einsatz bringen. Dieses besteht aus Natriumchlorid und Kalziumchlorid-Sole. Auf Fußgängerwegen dürfen keine Auftaumittel eingesetzt werden. Hier dürfen nur abstumpfende Mittel verwendet werden. Die BSR verwenden hierzu Splitt, welches aus Lausitzer Grauwacke hergestellt wird. Lausitzer Grauwacke ist ein Naturstein, der für die Zwecke der BSR zu einer bestimmten Splittkörnung verarbeitet wird. Der Splitt unterliegt bei der Herstellung keiner chemischen Behandlung.

Die privaten Winterdienste verwenden bei der Durchführung des Winterdienstes auf den Gehwegen in der Regel groben Kies oder auch den Splitt aus Grauwacke.

Frage 2: Welchen ökologischen und gesundheitlichen Auflagen und Kontrollen unterliegt das Streugut, also die unter § 3 StrReinG genannten abstumpfenden Mittel, welches beim Winterdienst seinen Einsatz findet?

Antwort zu 2: Die verwendeten in der Antwort zur Frage 1 genannten abstumpfenden Streumittel unterliegen keinen spezifischen Auflagen. Grundsätzlich dürfen nur umweltgerechte Streumittel verwendet werden. Für Kontrollen sind die Ordnungsämter sowie die Umweltämter der Bezirke originär und die Polizei subsidiär zuständig.

Berlin, den 31. Mai 2013

M i c h a e l M ü l l e r

.....
Senator für Stadtentwicklung und Umwelt

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 06. Juni 2013)